

Drei «Chutzen» bereichern den neu gestalteten Kreisel Neustrasse in Oberbuchsiten

Gemeinde Oberbuchsiten hat den Kreisel «Neustrasse» auf der Kantonsstrasse H5 neu gestaltet. Drei «Chutzen» stehen in einer harmonischen Umgebung.

Der Gemeinderat hatte im Jahr 2023 einen Aufruf gestartet, Ideen für die Gestaltung des Kreisels einzureichen. Es gingen verschiedenste kreative Ideen ein. Nach eingehender Prüfung auf die Machbarkeit entschied er sich in Absprache mit den kantonalen Behörden für die heute realisierte Variante. Für die Auswahl waren Kriterien wie die künstlerische Gestaltung, die Realisierbarkeit und die Anforderungen an die Verkehrssicherheit massgebend entscheidend.

Auf dem Kreisel wachen nun drei grosse «Chutzen» (Übername der Einwohnerinnen und Einwohnern von Oberbuchsiten), welche vom Künstler-Duo «OLD IRON» (Peter Berger und Norbert Huber) geschaffen wurden. Die ausgewogene und harmonische Umgebung wurde durch FLORA Gartenbau gestaltet.

Am 16. Oktober 2026 konnte die Neugestaltung des Kreisels «Neustrasse» im Beisein der Künstler und der Gartengestaltungsfirma gefeiert werden. Die Gemeindepräsidenten von Oberbuchsiten, Egerkingen und Neuendorf sowie eine Vertretung des kantonalen Amtes für Verkehr und Tiefbau freuten sich mit einer Schar geladener Gästen über das gelungene Gesamtwerk.



Jakob Schori, FLORA Gartengestaltung AG / Peter Berger u. Norbert Huber – Gestalter der «Chutzen» / Jonas Motschi, Gemeindepräsident Oberbuchsiten / Bernhard Studer, Gemeindepräsident Egerkingen / Meinrad Müller, Gemeindepräsident Neuendorf / Michael Suter, Abteilungsleiter Strassenbau und Daniel Müller, Fachverantwortlicher Kreiselgestaltung vom kantonalen Amt für Verkehr und Tiefbau

(Von links nach rechts)